

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 21 (1974)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

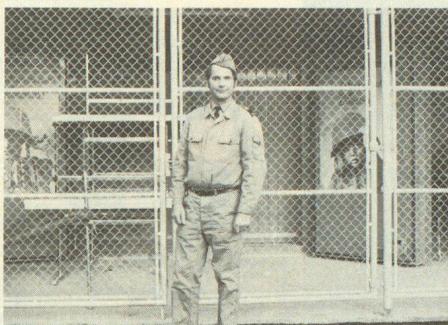
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Biglens Zivilschutz präsentiert sich

Leistungsfähige Zivilschutzorganisationen bilden die Voraussetzung für wirksame Schutz-, Betreuungs- und Hilfsmassnahmen zugunsten der Zivilbevölkerung. Unser Über- und Weiterleben als Nation muss auch unter schwierigen Bedingungen gesichert sein. So gesehen ist der Zivilschutz, wie die Armee, zu einer Aufgabe von nationaler Bedeutung geworden, deren Ausführung grundsätzlich in den Pflichtenkreis der Gemeinden fällt. Sie sind nach dem Bundesgesetz auf ihrem Gebiet die Hauptträger des Zivilschutzes. Da Biglen auch zivilschutzwichtig ist, wurde an sehr geeigneter Stelle (Enetbach) eine bestens geschützte Zivilschutzanlage (Bereitschaftsraum für die Kriegsfeuerwehr und öffentlicher Schutzraum für 100 Personen mit Nebenräumen) erstellt. Die schlichte Einweihungsfeier, zu der der Gemeinderat, die Baukommission, die beteiligten Handwerker, die erweiterte Zivilschutzkommision und Mitarbeiter eingeladen wurden, fand in der Schutzanlage statt. Anhand von Beispielen zeigte Ortschef Walter Jungen nach seiner Begrüssung die Wichtigkeit unserer Schutzanlage



Ortschef Walter Jungen begrüssst die vielen Besucher der Schutzanlage Biglen zum Tag der offenen Tür

auf. Das reichhaltige zur Schau ausgestellte Sanitäts-, Pionier- und Kriegsfeuerwehrmaterial dokumentierte die Einsatzbereitschaft. Herr Stocker vom kantonalen Amt für Zivilschutz würdigte die vollendete Arbeit, und Vizegemeindepräsident Robert Durand fand Worte des Dankes und der Anerkennung für das Geleistete und wies auf die heutige arglistige Zeit hin. Baumei-

ster Heinz Masciadri orientierte über die Baugeschichte und die Baukosten. Dank guter Koordinationsarbeit aller Beteiligten schliesst die provisorische Bauabrechnung mit 533 400 Fr. ab, gegenüber dem budgetierten Kostenvoranschlag nach den Projektplänen 1971 von 530 000 Fr. Nach Abzug der kantonalen und Bundessubventionen verbleibt für die Einwohnergemeinde Biglen ein Betrag von 114 500 Fr. Das Bauvolumen beträgt 1371 m³, der eingebrachte Beton steht mit 491 m³ zu Buch, und 43 Tonnen Armierungseisen wurden verlegt. Ortschef Christian Burri, Konolfingen, gratulierte den Biglern für diese flotte Anlage und fand für seine weitsichtigen Erklärungen das Interesse aller. Die kräftige Suppe mit «Gnagi», serviert von den Zivilschutz-Samaritinnen, stärkte die Eingeladenen bis weit nach Mitternacht. Am Tag der offenen Tür wurde die Schutzanlage von unerwartet vielen Besuchern besichtigt. Viele Skeptiker sind heute vorbehaltlos für den Zivilschutz eingestellt. Besten Anschauungsunterricht erhielten auch die Schulklassen von Biglen.

Paul Studer

Rheem Safim-Lagergestelle Typ P 55 für Zivilschutz-Anlagen

Rheem Safim-Lagergestelle Typ P 55, steckbar, erfüllen die speziellen Anforderungen, welche für diesen Zweck gestellt werden: sie sind schnell und einfach zu montieren, stabil, von hoher Tragfähigkeit und zudem preisgünstig.



Mit wenigen Handgriffen können diese Gestelle in Bettstellen umgewandelt werden.

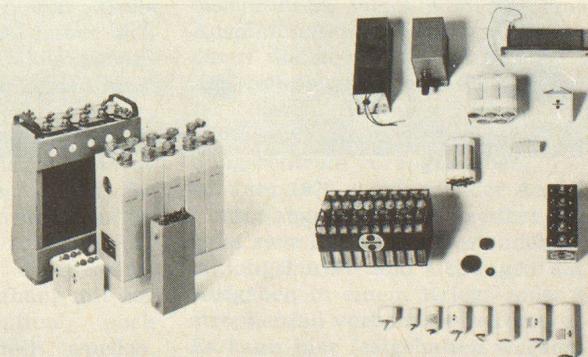
Verlangen Sie bitte Prospekte mit Preislisten oder den Besuch eines unserer Fachberater!



Rheem Safim SA
Eichstrasse 29–31 Telefon 01 810 06 06
8152 Glattbrugg

ELECTRONA

Nickel-Kadmium-Akkumulatoren



Offene alkalische Akkumulatoren in Plastik- oder Stahlgefäß. Prismatische Form. Kap. 7.5–520 Ah. Doppelzellen Kap. 4.5–7 Ah

Gasdichte alkalische Akkumulatoren. Knopf-, zylindrische oder prismatische Form. Kap. 0.017 Ah–10 Ah

Einzel- oder zu Batterien zusammengestellte Elemente
Beratung, Offerten und Unterlagen

ELECTRONA SA, 2017 Boudry NE
Telefon 038 421515



Sicherheitsgenerator

1,5 – 70 kVA

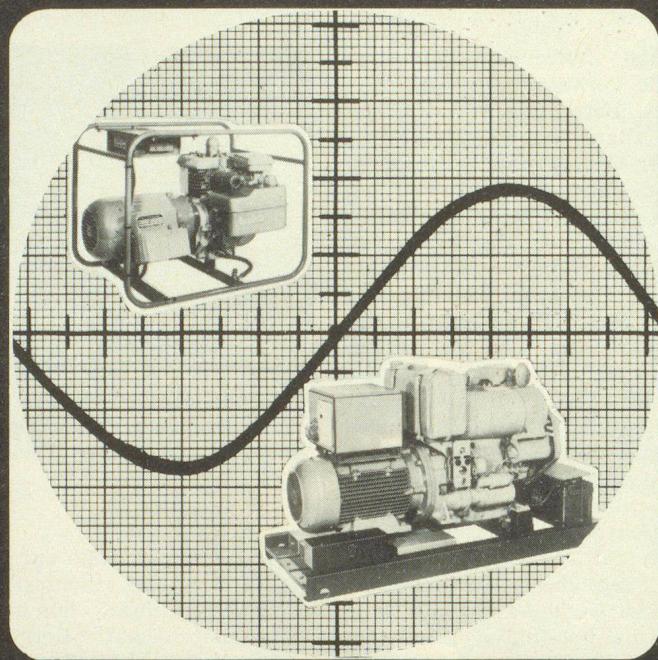
- für Baumaschinen, Elektrowerkzeuge, Beleuchtung,
- für Notstromversorgung
- für Hobby und Freizeit, Wochenendhaus, Jagd- oder Berghütte

- Asynchronbauweise, betriebssicher, wartungsfrei, zuverlässig
- solide Konstruktion, umweltfreundlich
- bewährte Antriebsmotoren, garantierter Service
- robuste Konstruktion für Dauerbetrieb
- überlastsicher, kurzschlussfest, schieflastunempfindlich, funkentstört
- immer bereit – starten, anschliessen, einschalten
- geringe Anschaffungskosten

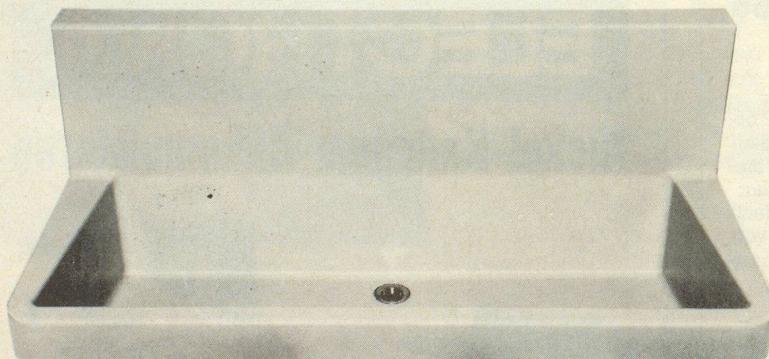


Generalvertretung:

Panelectra AG, 8045 Zürich
Räffelstrasse 20 Telefon 01 35 26 56



panelectra



Romay-Zivilschutzrinnen

Romay-Zivilschutzrinnen sparen Raum- und Installationskosten. Der bewährte Polyester erreicht bei minimaler Pflege eine praktisch unbegrenzte Lebensdauer, stoss- und schocksicher, nichtrostend, temperaturbeständig. Vom Bundesamt für Zivilschutz begutachtet und zugelassen.



Andere Romay-Produkte:
Pissoirrinnen, Ausgussbecken,
Trinkbrunnen, Waschröge,
Notabortsitze mit Behälter,
Tablare usw.

*Unterlagen durch den Sanitärgrossisten oder direkt
Romay AG, 5727 Oberkulm
Telefon 064 46 22 55*